

# Rheinische Post, 12. November 2008

## Schwalmtal

### Einen Traum verwirklicht

VON LUDGER PETERS

**Schwalmtal (RP) Die Bihn Fleisch- und Fischhandel GmbH, ein Großhändler aus Mönchengladbach, investiert am Stöckener Weg in Waldniel 2 Mio. Euro in einen Neubau. Günstige Preise und öffentliche Hilfen förderten die Verlagerung des Betriebs.**

Manfred Bihn hätte gestern die ganze Welt umarmen mögen. „Für mich wird ein Traum wahr“, gestand der 55-jährige Unternehmer. Seine Augen leuchteten, und die anfängliche Nervosität („Ich muss eine Rede halten. Das ist nicht mein Ding.“) legte sich bald. Im Kreis seiner Familie, von Geschäftspartnern und Vertretern des öffentlichen Lebens begann er gestern mit dem Neubau seines Firmensitzes im Stöckener Feld in Waldniel.



Gruppenbild mit Bagger (von links) Michael Bihn, Landrat Peter Ottmann, Bürgermeister Reinhold Schulz, Andreas Bihn und Firmenchef Manfred Bihn auf der Baggerkette. RP-Foto: Franz-Heinrich Busch

### Funktionaler Kopfbau

Zwei Millionen Euro wird der Mönchengladbacher investieren, um die Bihn Fleisch- und Fischhandel GmbH hier neu anzusiedeln. Geplant ist ein funktionaler Kopfbau, den die Firma MR Food Facilities aus Lippstadt nach Plänen des Architekten Dirk Kölling in Münster hochzieht. Das Hygienepaket nach den Bestimmungen der Europäischen Union stellt so enorme Anforderungen, dass Manfred Bihn ausgewiesene Fachleute für den Neubau hinzuzog.

Bereits vor Weihnachten soll nach dem Willen Bihns das Dach auf dem Neubau stehen. Im Mai oder Juni kommenden Jahres wird das Unternehmen von Mönchengladbach aus umziehen. Entscheidend für die Wahl Waldniels waren die günstigen Grundstückspreise im Kreis Viersen und die ausgezeichnete Lage. Bihn dankte ausdrücklich den beteiligten Institutionen und Behörden. Gemeinde Schwalmtal, Kreis Viersen und Wirtschaftsförderung (WFG) hätten ihm hervorragend geholfen.

Zwei Jahre lang hat Bihn mit der WFG verhandelt. Bei Heinz-Willi Stefes habe er sich bestens aufgehoben gefühlt, sagte er gestern. Als die Entscheidung dann gefallen war, sei alles sehr schnell gegangen. „Innerhalb von vier Wochen war die Baugenehmigung da.“

Dass der Kreis und die Gemeinde im Zusammenwirken mit der WFG auch weiterhin daran interessiert sind, neue Unternehmen anzusiedeln und vorhandene Betriebe zu pflegen, unterstrichen Landrat Peter Ottmann und Schwalmtals Bürgermeister Reinhold Schulz. „Nicht der Kunde, wir müssen uns bewegen“, fügte Schulz hinzu.

## **Söhne sind eingestiegen**

Mit seinen Söhnen Andreas (32) und Michael (26), der eine ist Betriebswirt, der andere gelernter Metzger und Großhandelskaufmann, will Manfred Bihn in dem künftig zweigeschossigen Neubau Produktion und Verwaltung zusammenziehen. 20 Arbeitsplätze bringt Bihn mit, er schloss gestern weiteres Wachstum am neuen Standort nicht aus. Bihn beliefert den Handel mit Fisch und Fleisch, außerdem ist er in der kundenspezifischen Veredlung seiner Ware tätig: Er portioniert und bereitet Produkte küchenfertig vor.

Das Sortiment reicht von Rind- und Kalbfleisch über Schwein, Geflügel, Lamm, Wild und Fisch sowie Meeresfrüchte. Zu den Gastronomieprodukten zählen Nudeln, Kartoffeln, Backwaren, Gemüse, Obst, Fonds, Gewürze und anderes.